

## **Kästner, Abraham Gotthelf: 83. Die vier Weltalter (1759)**

- 1 Vier Zeiten läßt uns
- 2 Die erste, wie man glaubt, ist lauter Gold gewesen,
- 3 Auch Silber war einmal, nur daß es bald verschwand,
- 4 Das Kupfer haben wir vor kurzem noch gekannt;
- 5 Doch aus der bösen Welt ist Kupfer selbst entwichen,
- 6 Und Eisen herrscht anjetzt, nach
  
- 7 Ein Jude, der das hört, fällt mir hier plötzlich ein:
- 8 Mei! war der Mann ein Münzwardein?

(Textopus: 83. Die vier Weltalter. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/64461>)